

Donnerstag.

Nr. 124.

20. Oktober 1881.

Weißeritz-Beitung.

Amts-Blatt für die Königliche Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde,
sowie für die Königlichen Amtsgerichte und die Stadträthe
zu Dippoldiswalde und Frauenstein.

Verantwortlicher Redakteur: Carl Ichne in Dippoldiswalde.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich drei Mal: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. — Zu bezahlen durch alle Postanstalten und die Agenturen. — Preis vierteljährlich 1 Mark 25 Pf. — Inserate, welche bei der bedeutenden Auslage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 10 Pf. für die Spalten-Zeile, oder deren Raum, berechnet.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Vom Königlichen Commissar für den Bau der Hainsberg-Schmiedeberger Staatseisenbahn sind anderweite geprüfte und autorisierte Expropriationsunterlagen (Grundrisse mit Längen- und Querprofilen und Flurverzeichnissen) und zwar für die innerhalb der Nest-Strecke von Station 150 bis 218^{1/2} betroffenen Fluren Dippoldiswalde (II. Theil), Ulberndorf, Obercarsdorf, Naundorf und Schmiedeberg anher gelangt.

Unter Bezugnahme auf die amts-hauptmannschaftliche Bekanntmachung vom 10. Mai d.s. J.s. — Nr. 56 dieses Blattes — wird dies mit dem Bemerk hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß diese Unterlagen **14 Tage lang** vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet und daher

bis den 5. November d. J.

sowohl an amts-hauptmannschaftlicher Canzleistelle, als auch im Königlichen Sectionsbureau allhier, welches Letztere auf Verlangen weitere Auskunft über die Pläne und überhaupt über die Bahnanlage geben wird, für die betreffenden Grundstücksbesitzer und sonstigen Interessenten zur Einsichtnahme ausliegen und daß etwaige, innerhalb der gebildeten Frist zu erhebende diesbezügliche Einwendungen bei den bevorstehenden Expropriationsverhandlungen zur Erörterung und Erledigung gelangen werden.

Dippoldiswalde, am 18. Oktober 1881.

Königliche Amtshauptmannschaft.

von Kessinger.

Ludwig.

Bekanntmachung.

Die Herren Lehrer hiesigen Bezirkes wollen mit thunlichster Beschleunigung und bis spätestens 29. Oktober ein Verzeichniß der katholisch zu erziehenden, jedoch die lutherische Schule besuchenden Kinder, insbesondere derjenigen hierher einsenden, welche bis Ende 1882 das 12. Lebensjahr erreichen.

Dippoldiswalde, den 17. Oktober 1881.

Der Königl. Bezirksschulinspector.

Mushacke.

Tagesgeschichte.

Dippoldiswalde. Über die vom 15. bis 17. d. M. vom hiesigen Obstbauverein im Rathausaal veranstaltete Obstausstellung werden wir in unserer nächsten Nummer einen ausführlichen Bericht bringen.

— Das statistische Bureau des Ministeriums des Innern veröffentlicht eine Uebersicht der Reichstagswahlkreise des Königreichs Sachsen nach ihrer Bewohnerzahl am 1. December 1880. Nach derselben zählt der 6. Wahlkreis (Dippoldiswalde, Altenberg, Tharandt &c.) 137,962 = 97,89 % Protestanten, 2483 = 1,78 % Katholiken und 490 = 0,35 % Andersgläubige, im Summa 140,935 Bewohner; der 9. Wahlkreis (Frauenstein, Freiberg &c.) zählt 120,302 = 99,16 % Protestanten, 763 = 0,55 % Katholiken, 253 = 0,31 % in Summa 121,318 Bewohner; sämtliche 23 Wahlkreise des Königreichs zählen 2,875,369 = 96,72 % Protestanten, 72,945 = 2,45 % Katholiken,

und 24,491 = 0,88 % Andersgläubige, demnach in Summa überhaupt 2,972,805 Bewohner.

— Die 5. Klasse der kgl. sächs. Landes-Lotterie wird vom 1.—22. November gezogen werden. Die Erneuerung der Lose — unter Vorzeigung der Vorklasse — ist bis zum 23. Oktober zu bewirken.

■ Frauenstein, 18. Oktober. Vorgestern wurde in hiesiger Stadt ein Gabelsberger Stenographenverein gegründet. Die Mitgliederzahl beträgt zur Zeit 20 Mann. Wir wünschen dem Verein ein recht fröhliches Gedeihen! — Das am vergangenen Sonntag von der freiwilligen Feuerwehr aus Oberbobritzsch im Saale zum „goldnen Löwen“ hier gegebene Instrumental-Concert war sehr schwach besucht; doch waren die Leistungen des genannten Chores recht wohl befriedigend.

Dresden. In dem kürzlich eröffneten Asyl für Obdachlose nimmt die Frequenz leider fortwährend zu. Fast